

+++ Optimierte Rubrik MEDIADATEN +++



+ zurück Artikel drucken Artikel empfehlen Artikel kommentieren

Transfluid fertigt eine der weltweit stärksten Kaltrohrbiegemaschinen

Es gibt immer eine Lösung, auch für größte Herausforderungen. Das bewies jetzt die transfluid@ Maschinenbau GmbH mit der Entwicklung und Fertigung einer Rohrbiegemaschine der Superlative. Sie ermöglicht das vollautomatische Biegen von hochlegierten Stahlrohren bis 300 mm Außendurchmesser und mit Wandstärken bis 30 mm. Gefragt ist diese Lösung für Rohre in den USA. In Houston, Texas kommt Sie bei der Fertigung von Rohren für Offshore, Schiffbau und für die Chemische Industrie zum Einsatz.

Für ihre Reise in die USA wurde der 80 Tonnen schwere, 12 Meter lange und 3 Meter breite Koloss in mehrere Segmente zerlegt. „Unseres Wissens nach wurde weltweit noch nie eine Kaltrohrbiegemaschine dieser Größe und insbesondere dieser Wandstärke gebaut. Das macht dieses Projekt mit einem Gesamtvolumen von über 1 Millionen US-Dollar einzigartig im Bereich der internationalen Rohrbiegetechnologie“, betont Ludger Bludau, Geschäftsführer und Unternehmensgründer von transfluid@. Innerhalb von sechs Wochen setzten die südwestfälischen Experten die spezielle Biegemaschine gemäß Kundenwunsch um.

Beeindruckende Kräfte sind beim Kaltbiegen der Rohre bis 300 mm Durchmesser am Werk. „Ein hydraulischer Antrieb erzeugt dafür ein Drehmoment von mehreren Millionen Newtonmetern“, erläutert Benedikt Hümmeler, Geschäftsführer transfluid@. Für optimale und effiziente Fertigungsprozesse sorgt eine effektive CNC-Steuerung, die das vollautomatische Biegen der Rohre möglich macht.

Besonderen Wert auf eine wirtschaftliche Lösung hat der Global Player transfluid@ auch beim speziellen Wechselsystem für die Biegewerkzeuge gelegt. Für die außergewöhnlichen Werkzeuggrößen von bis zu 2 Metern Durchmesser und 5 Tonnen pro Stück beträgt die effektive Umrüstzeit unter 30 Minuten. „Bei den von uns geführten Verhandlungen in den USA haben wir unseren Kunden bezüglich seiner individuellen Ansprüche, auch im Hinblick auf die ökonomische Effizienz, beraten und diese entsprechend umgesetzt“, sagt Gerd Nöker, Geschäftsführer und Unternehmensgründer von transfluid@.

Gegenüber dem Schweißprozess bietet das Biegen von Rohren eine Alternative, die über eindeutige Vorteile verfügt – nicht nur im Großrohrbereich. Mit seiner Rohrbiegetechnologie t bend bietet der weltweit führende Hersteller von Rohrbiege- und Rohrendenbearbeitungsmaschinen nach eigenen Angaben Lösungen, die die Fertigungskosten deutlich senken und einen Zeitvorsprung von bis zu 60 % schaffen. Davon profitieren Anwender auf nationalen und internationalen Märkten. „Biegetechnologien, vollautomatische Fertigungsanlagen und verkettete Lösungen von transfluid@, die auch in der Automobilindustrie oder dem Anlagen- und Maschinenbau ihre Anwendung finden, sind gefragt. Mit dieser beeindruckenden Kaltrohrbiegemaschine haben wir erneut gezeigt, was möglich ist“, so Nöker. Die Weichen für 2011 sind bei transfluid@ gestellt. Man freut sich auf neue Herausforderungen und hat dabei eine weitere Expansion des Unternehmens klar ins Auge gefasst.

Datum:

20.12.2010

Unternehmen:

+ Transfluid Maschinenbau GmbH, Schmallingberg

5 interessante Videos:

Suche

Artikelsuche

+ [Erweiterte Suche](#)

» [Stellenmarkt](#)

» [Messetermine](#)

» [Veranstaltungsplaner](#)

» [Videos](#)

» [Abo / Probeheft](#)

» [Newsletter-Archiv](#)

Newsletter abonnieren

E-Mail-Adresse

+ [Jetzt eintragen](#)

Aktuelle Ausgaben



Archiv

+ [Newsarchiv](#)

+ [Fachartikel](#)

+ [Produktmeldungen](#)

Partner

JOB
SCOUT24

Adressvermittlung